



**Eve Harris:
Die Hoffnung der Chani Kaufman**

Diogenes Verlag, 2024 / Fr. 34.-

Chani hat es geschafft. Sie hat den Mann geheiratet, den sie sich ausgesucht hat – nicht selbstverständlich, wenn man in einer jüdisch-orthodoxen Gemeinde lebt (siehe unten).

Und was nun? 'Seid fruchtbar und mehret euch', natürlich, aber genau das funktioniert eben nicht. Chani ist verzweifelt, denn ihr Mann Baruch kann sie verstossen, wenn sie ihm keine Nachkommen schenkt. Und wer wäre sie dann noch unter ihresgleichen? Zwischen Rabbi, Fruchtbarkeitsklinik und ihrer Schwiegermutter muss Chani *HaSchem* ein Schnippchen schlagen.

Nach neun (!) Jahren endlich die Fortsetzung der Geschichte von Chani und Baruch!

Aber wie ist es überhaupt dazu gekommen?

Eve Harris: Die Hochzeit der Chani Kaufman

(Diogenes / Fr. 21.90)

Sie haben sich dreimal gesehen, sie haben sich noch nie berührt, aber sie werden heiraten: die neunzehnjährige Chani Kaufman, aus einer grossen, töchterreichen Familie, und der angehende Rabbiner Baruch Levy.

Doch wie geht Ehe, wie geht Glück? Eine fast unmögliche Liebesgeschichte in einer Welt voller Regeln und Rituale.

